

Rommerskirchen, 10. Januar 2016

Prüfantrag: Kreisverkehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD Fraktion Rommerskirchen bittet die Verwaltung bei der aktuellen Verkehrssituation im Bereich der Kreuzung B59/K26 (bestehendes, erhöhtes Unfallrisiko), um weitere Prüfung und weiteres Vorantreiben einer möglichen Entschärfung der dortigen Situation durch z.B. einen Kreisverkehr.

Begründung:

Seit langem bietet die aktuelle Verkehrssituation im Bereich der Kreuzung B59/K26 ein erhebliches Unfallrisiko und eine Überquerung der B59, während des Berufsverkehrs, ist dort kaum möglich. Wir möchten die Verwaltung bitten, bei der weiteren Planung bzw. Umsetzung der Umgehung B59 um Sinsteden, eine mögliche Entschärfung der Verkehrssituation an vorgenannter Stelle weiterhin intensiv zu verfolgen und einen Sachstandsbericht in dem nächsten Bauausschuss hierüber abzugeben.



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Fraktion im Rat der Gemeinde Rommerskirchen

Ralf Steinbach – Steinbrink 35 – 41569 Rommerskirchen

Ralf Steinbach
Fraktionsvorsitzender
Fon: 02183-81395
ralf.steinbach@spd-rommerskirchen.de

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Rommerskirchen bittet die Verwaltung eine mögliche Entschärfung der Verkehrssituation, z.B. durch einen Kreisverkehr oder einer Lichtzeichenanlage o.ä. im Bereich der Kreuzung B59/K26 bei Sinsteden, zu realisieren. Wir bitten die Verwaltung im Rahmen des nächsten Bauausschusses hierüber einen kurzen Sachstandsbericht zu geben.



Mit freundlichen Grüßen
Ralf Steinbach